

X	Name	URAZ	Altname	RA	Decl	Const.	Type	Mag.	SB	Dia.	P.A.	C.R. 16 Zoll	Remarks
	M 34	43	Spiral Cluster	02h42m05s	42d45m42s	Per	OC	5.2	12.7	35'x35'		1.8	fehlt mir noch
x	NGC 2245	96	HII 92 - LBN 904	06h32m42s	10d09m00s	Mon	RN	0	0	3.0'x2.0'	0	0	NGC 2245 ist der heller Nebel von zwei (NGC2245 und 2247) und ist bereits im Übersichtsokular ohne Filter zu sehen als ein heller Nebelfleck mit einem hellen Zentrum und einem diffusen auslaufenden Außenbereich. N2245 ist der größere und hellere Nebel. Mit UHC-Filter kann der Nebel etwas kontrastreicher beobachtet werden. Besten visuellen Eindruck mit 9mm und UHC-Filter.
x	NGC 2247	96	LBN 901	06h33m06s	10d19m00s	Mon	RN	0	0	3.0'x2.0'	90	0	NGC 2247 ist der lichtschwächere und kleinere Nebel von zwei (NGC2245 und 2247) und ist bereits im Übersichtsokular ohne Filter zu sehen. NGC 2247 befindet sich NO des wesentlich größeren und helleren Nebel N2245. Mit UHC nimmt der Kontrast nicht zu.
x	NGC 2261	95	Hubble's Variable Nebula	06h39m06s	08d45m00s	Mon	BN	0	0	2.0'x2.0'		0	Kein Filter notwendig. Lohnt sich sehr auch bei kleinerer Öffnung. Siehe Zeichnungen!
--	vdB 93	135	IC 2177 Sh2-296	07h04m24s	-10d28m00s	Mon	RN and H-II	0	0	18.0'x18.0'		0	hellster Nebelteil des Seagullnebel, um einen hellen Stern. Ods 74. UHC/Hß Filter
	NGC 2346	115	Hourglass	07h09m22s	-00d48m17s	Mon	PN	11.7	11.1	0.9'x0.9'		1.3	hoch Vergrößern
	UGC 3697	15	Integral Sign Gx	07h11m23s	71d50m10s	Cam	Gx	12.4	11.8	3.4'x0.2'	76	0.3	Bei V=200-267 blitzt die Gx wiederholt als langer dünner Strich mit einem Achsenverhältnis von geschätzten 4:1 bis 5:1. Mit Zuhilfe des indirekten Sehens sind die beiden gekrümmten Enden mehrmals kurz zu erkennen. Es fällt aber schwer die genaue Richtung der beiden Krümmungen zu bestimmen.
	Haffner 6	135		07h20m06s	-13d07m00s	Cma	OC	0	0	4.0'x4.0'		0	kleiner heller OC bei Thor's Helmet
	PK 231+04.01	135	Mi 1-18	07h42m03s	-14d21m12s	Puppis	PN	13.9	12.1	30.0"x30.0"		0.7	nördlich von M46, klein, rund OIII notwendig
--	UGC 4550	94		08h43m16s	13d05m09s	Cancer	Gx	14	13.9	2.7'x0.4'	4	-0.1	RFGC Galaxie, schwer!
x	PK 219+31.01	94	Abell 31	08h54m13s	08d53m59s	Cancer	PN	12.2	18	16.8'x15.6'	73	-0.5	Im 26mm Okulare und mit [OIII]-Filter ist ein großflächiger runder Nebel zu erkennen. Der Nebel befindet sich an der südöstlichen Ecke eines Sternentrapezes. An einer Hälfte ist der PN etwas heller. Die Hälfte welches ins Sterntrapez eindringt ist gerade noch zu erahnen. Insgesamt ein großer aber lichtschwacher Nebel. Ohne [OIII]-Filter kann ich nichts erkennen. Keine wesentlich bessere Beobachtung als meine mit 12 Zoll Öffnung unter 7m Himmel auf der Insel La Palma.
x	HCG 40	113	Arp 321	09h38m54s	-04d51m40s	Hydra	Gx	15.6	0	1.0'x0.3'	99	-0.3	HCG40 gehört zu den helleren Galaxiengruppen des Hicksons-Katalog. Insgesamt besteht diese Galaxiengruppe aus fünf Komponenten, wobei die fünfte Komponente mit einer Helligkeit von 17m eher für größere Teleskope bestimmt ist. Im 26mm Okular ist bereits ein heller nebliger und undefinierbarer Knäuel zu erkennen. Im 20mm Okular kann ich zwei Galaxien sicher trennen, die Komp. A und D. Ab V=200 sind alle vier Komponenten sicher zu trennen, wobei die Komp. B und C sich als etwas schwierig erweisen, da diese doch ein wenig eng beieinander stehen. Sie lassen sich bei mir nur gelegentlich trennen. Ein Grund hierfür könnte auch am mäßigen seeing zu finden sein, da bei V=200 die Abbildung etwas unscharf herüber kommt.
x	PK 238+34.01	113	Abell 33	09h39m09s	-02d48m33s	Hydra	PN	12.9	15.9	4.5'x4.5'		0	Im 20mm Okular mit [OIII]-Filter ist der PN bereits als runder und scharf abgegrenzter Nebel zu erkennen. Südwestlich flankiert ein Stern sehr dicht den PN. Westlich und am inneren Rand sind zwei Nadelfeine Sterne zu erkennen, diese stehen dicht beieinander. Der Nebel wirkt westlich etwas heller, im inneren sind schwache unregelmäßige Helligkeiten zu erahnen. Den besten visuellen Eindruck erhalte ich bei V=138-200 und mit [OIII]-Filter. Siehe Zeichnung!
	QSO 0957+0561	25		10h01m21s	55d53m57s	Uma	Quasar	16.5	0			0	Anyway, I can find them pretty easily in my 16" Starmaster; however, they do not split easily. They definitely appear elongated and "odd" looking, but the seeing must be near perfect as well as the transparency in order for me to make a decent split. A friend of mine has spotted the object(s) with a 14.5" scope.
x	NGC 3079	25	H400 138 - UGC 5387	10h01m58s	55d40m51s	UMa	Galaxy	10.7	13	8.1'x1.3'	165	0.8	Lang, hell, leicht gebogen in der Längsachse. Die Begleiter westlich NGC3073 als kleiner ovaler Nebelfleck mit einer zentralen Aufhellung zu erkennen, und MCG+9-17-009 als ovaler grauer Nebelfleck zu erkennen ohne irgendeiner Aufhellung in seinem Zentrum.
x	NGC 3166	112	H400 141 - UGC 5516	10h13m45s	03d25m31s	Sex	Gx	10.4	12.5	4.8'x1.9'	87	1.1	Es handelt sich hierbei um ein Galaxientriplett im Sternbild Sextans. Die Galaxien 3169 und 3166 sind relativ hell und stehen relativ nah beieinander. Beide Galaxien zeigen sich als runderlicher Nebelfleck mit einer zentralen nicht stellaren Aufhellung. NGC 3165 konnte ich seltsamerweise nicht sehen, dafür NGC 3156.
	Arp 94	73		10h23m30s	19d51m55s	Leo	Gx cluster	0	0			0	Es handelt sich hierbei um zwei wechselseitig wirkende Galaxien. Im Okular zeigt sich ein helles Paar. NGC 3227 ist deutlich größer als NGC 3226 und zeigt sich oval mit einem hellen Zentrum in seiner Mitte. NGC 3226 zeigt sich stattdessen eher rund. Beide Galaxien sind einfach zu erkennen und stehen sehr eng beieinander. Ich meine sogar, dass beide Galaxien in einem Halo vereint seien. Insgesamt ein lohnender Anblick, auch für kleinere Öffnungen geeignet. Unweit westlich ist NGC 3222 als kleiner Nebelfleck zu erkennen.
	Arp 270	55		10h49m50s	32d58m58s	LMI	Gx	12.4	0	1.7'x0.9'		0.8	Sehr schönes helles und eng beieinander liegendes Galaxienpaar mit ähnlicher Helligkeit. Beide Galaxien sind auch bei mittelhoher Vergrößerung von V=360 problemlos zu beobachten.
x	Arp 206	55		10h52m30s	36d37m12s	LMI	Gx	11.3	13.6	6.8'x1.5'		0.6	Die Galaxie zeigt sich als helle und dicke edge-on Galaxie und zeigt nach NO. Zwei Sterne flankieren als Paar die Galaxie im SW. Die Galaxie wirkt im SW etwas weniger hell als im NO. Auffällig ist dass die Galaxie in der Längsachse gebogen ist. In DSS-Aufnahme ist am südwestlich der Galaxie ein schwacher diffuser runderlicher Nebelfleck zu erkennen, dieser war im Okular nicht zu sehen. Ausserdem endet bei mir die Galaxie ziemlich genau auf Höhe der beiden Sternpaare im Südwesten. In der DSS-Aufnahme durchbricht die Galaxie die beiden Sternpaare. Im Nordosten wirkte die Galaxie etwas breiter und lief diffus aus. Insgesamt ein lohnendes Objekt.
	Arp 148	38	pyall's Object - MCG +07-23-0	11h03m54s	40d50m00s	UMa	Galaxy	15	0	18.0"x12.0"		0.3	--
	UGC 6132	55		11h04m27s	38d12m31s	UMa	Gx/Blazar	12.6	11.6	0.8'x0.6'		1	Dieses nahezu stellare Objekt befindet sich ein wenig südlich des hellen Sterns 51 UMa und ist sehr leicht zu finden und zu beobachten. Im Okular zeigt sich ein sternähnliches Objekt und ist mit einem sehr dünnen und lichtschwachen Halo versehen. Mrk 421 ist ein äußerst interessantes Objekt, da es seine Helligkeit über die Zeit verändert. Die Entfernung zur Milchstraße ist mit ca. 350 mio. LJ beziffert. Für weiterführende Informationen bietet sich folgender Artikel an: „Kosmischer Leuchtturm im Großen Bären“, Sterne u. Weltraum, April 2010, S. 76 ff.
	Pal 4	72		11h29m15s	28d58m22s	Uma	GC	14.2	15.9	2.5'x2.5'		-0.2	schwacher GC
	NGC 3932	38	MCG +08-22-023	11h52m29s	48d27m32s	Uma	Gx	14.3	13.4	1.1'x0.5'	40	0.2	klein, rundlich, unspektakulär
	M 84	91	NGC 4374	12h25m04s	12d53m11s	Virgo	Gx	9.2	13	6.7'x6.0'	135	1.2	fehlt mir noch
	M 85	72	NGC 4382	12h25m24s	18d11m25s	Coma	Galaxy	9	12.8	7.4'x5.9'	5	1.3	Oval in N-S, zentrale Aufhellung, wenige Bogenminuten nördlich ist ein Feldstern zu erkennen, einige Bogenminuten (10'-15') östlich flankiert NGC4394 die Galaxie
	M 86	91	NGC 4406	12h26m11s	12d56m45s	Virgo	Gx	8.9	13.1	9.8'x6.3'	130	1.2	Hell, rund und mit hellem Zentrum, Etwas weniger hell als die benachbarte M84
	M 87	91	NGC 4486 - Smoking Gun	12h30m49s	12d23m24s	Virgo	Gx	8.6	12.7	8.7'x6.6'	170	1.3	Hell, rund, helles breites Zentrum ohne stellaren Kern
	M 90	90	NGC 4569	12h36m50s	13d09m48s	Virgo	Gx	9.3	13.1	9.9'x4.4'	23	1.1	Länglich, elliptisch, helles Zentrum mit stellaren Zentrum
	NGC 4625	37	IC 3675	12h41m52s	41d16m23s	CVn	Gx	12.3	13.6	2.3'x1.9'	160	0.7	bildet ein Paar mit der spektakulären NGC 4618
	NGC 4790	130	MCG -02-33-056	12h54m52s	-10d14m54s	Virgo	Galaxy	12.3	12.4	1.5'x0.9'	85	0.9	Die Supernova ist als auffälliger heller Punkt in der mitte der Galaxie NGC 4790 zu erkennen. Da die Gx kein ausgeprägtes helles Zentrum besitzt ist die SN sehr leicht zu erkennen. Die SN ist bereits im Übersichtsokular zu erkennen und ist deutlich heller als die Galaxie. Die Galaxie ist eher klein und diffus. Im 16 Zoll jedoch einfach zu erkennen.
	NGC 5229	37	UGC 8550	13h34m03s	47d54m50s	CVn	Gx	13.7	14	3.3'x0.5'	167	-0.1	Wenige Grad Nordöstlich von M51 zeigt sich diese relativ dünne edge-on Galaxie eingeklammert zwischen mehreren helle Sterne im Süden, Norden und Westen. Die Galaxie zeigt sich Strich mit einem Achsenverhältnis von geschätzten 3:1 bis 4:1. Es ist keine ausgeprägte zentrale Aufhellung (Bulge) zu erkennen. Mit einer Helligkeit von 13m,7 nicht gerade ein helles Objekt aber dennoch ein lohnendes Objekt!
	Hickson 70	52		14h04m13s	33d19m40s	CVn	Gx cluster	13.2	0	3.4'x3.4"		1.3	HCG
	Hickson 72	70		14h47m55s	19d03m34s	Boo	Gx cluster	13.2	0	1.8"x1.8"		1.3	HCG
	Hickson 76	88		15h31m42s	07d18m29s	ser	Gx cluster	13.6	0	3.3"x3.3"		1.1	HCG

X	Name	URA2	Altname	RA	Decl	Const.	Type	Mag.	SB	Dia.	P.A.	C.R. 16 Zoll	Remarks
	M 80	147	NGC 6093 - Mel 142	16h17m02s	-22d58m30s	Sco	globular cluste	7.3	10.6	5.1'x5.1'		2.1	Der Kugelsternhaufen wirkt bei 360-fach nicht ganz rund und mit einer sehr starken Konzentration zur Mitte hin. Im inneren sind bei hoher Vergrößerung keine Einzelsterne auszumachen. Das Zentrum wirkt gleißend hell. Im mittleren und äußeren Bereich lassen sich stattdessen zahlreiche Einzelsterne erkennen. Im Norden zeigt sich der Kugelsternhaufen mit einer leichten Abplattung. Die Sterndichte nimmt hier deutlich ab und wirkt in den Kugelsternhaufen wie eine leichte dunkle Delle. Im Westen nimmt die Sterndichte am Rand etwas zu, dadurch scheint der Kugelsternhaufe hier eine leichte helle Delle nach außen hin zu haben und dadurch wirkt M80 leicht asymmetrisch bzgl. Seines Zentrums. Im Süden scheint eine dichte Sternkette nach außen auszubrechen. Im Nordosten flankiert ein heller Feldstern den Kugelsternhaufen. Trotz relativ niedrigen Stand über dem Horizont wirkt der Kugelsternhaufen bei sämtlicher Vergrößerung als helles und auffälliges Objekt.
	IC 4617	50		16h42m08s	36d41m01s	Her	Galaxy	15.2	11.7	30.0"x6.0"	29	-0.2	klein und lichtschwach, bei hoher Vergrößerung indirekt zu sehen.
	M 62	164	NGC 6266 - Mel 159	17h01m13s	-30d06m44s	Oph	globular cluste	6.5	12	14.1'x14.1'		1.8	Bei 360-fach wirkt der Kugelsternhaufen rund und mit einer starken Konzentration zur Mitte hin. Es sind weder außen noch im inneren des Haufens Einzelsterne ausmachen. Im Außenbereich wirkt der Kugelsternhaufen sehr unruhig und teilweise granuliert. Im Osten scheint der Kugelsternhaufen etwas angeschnitten zu sein. Im Süden ist ein Feldstern auszumachen.